

# Nachhaltiger Genuss aus den Schweizer Bergen

## MARBELLA-ROUND-TABLE

Der Einladung zum diesjährigen 'Marbella-Round-Table' der Kanzlei Dr. Frühbeck Abogados, Marbella – unterstützt durch Plenum, Cat Financial Products, Bitcoin Capital und Singularity Group, Zürich sowie Shareholdervalue, Frankfurt – folgte am 26. Mai 2022 wiederum ein exklusiver Kreis von ausgewählten Gästen ins 'El Cortijo de Ramiro' nach Marbella. Der Anlass wurde hervorragend organisiert durch die internationale Kanzlei, die in diesem Jahr ihr 70-jähriges Bestehen feiert und sämtliche Register zog, um dem Anlass die nötige Klasse und Note zu verleihen.

Ein schöner Farbtupfer und eine Auflockerung waren natürlich die Vernissage der passionierten Künstlerin Lisette H. Ecker aus Marbella unter dem Motto Seelenleben.

Als Gastreferenten wurden speziell eingeflogen die Herren Dr. Markus Allemann, Nicolas Peter und Rudolf Roth vom Aquila-Netzwerk aus Zürich – dem bedeutendsten Verbund für unabhängige Vermögensverwalter aus der Schweiz – sowie die Herrn Dr. Rainer Grüning aus Zürich und Dr. Paul-Daniel Sindilariu aus Frutigen.

Nach dem Begrüßungscocktail in herrlichem Ambiente und der Eröffnung durch Rechtsanwalt Fernando Frühbeck stieß Rudolf Roth von der Schweizer 'ARP Vermögensverwaltungs AG', mit Freude und Stolz mit den geladenen Gästen auf das zwanzigjährige Bestehen seiner Vermögensverwaltungsboutique aus Zürich an. Dies ist in Anbetracht der aktuellen Umwälzung in der Finanzbranche und dem ständigen Kommen und Gehen der Banken wirklich schon beachtlich. Gratulation.

Rudolf Roth moderierte eloquent und eröffnete den Round-Table mit der spannenden Frage an Herrn

Frühbeck, wie der Immobilienmarkt und dessen Preise aktuell einzuschätzen seien. Der langjährige Marktkenner und bestens vernetzte Rechtsanwalt sieht wieder eine erfreuliche Bautätigkeit auf der einen Seite und Bewegung bei den Abschlüssen auf der anderen Seite. Der Boom ist wieder da. Statistisch sind die Hauspreise im vergangenen Jahr um 6,4 Prozent gestiegen, so viel wie seit 2007 kurz vor dem Platzen der Immobilienblase nicht mehr.

Das Bankinstitut Bankinter erwartet für dieses Jahr hingegen nur noch eine Preissteigerung von 2 Prozent. Weiterhin böten sich aber dennoch gute Kaufgelegenheiten für Investoren, welche nicht den kurzfristigen Gewinn suchen. Dies sicherlich beflügelt durch die immer noch tiefen Zinsen und das gute Wirtschaftswachstum in Europa und nicht zuletzt durch den Anlagenotstand in Europa.

## Prägnante Prognosen

Die beiden Herren Nicolas Peter und Dr. Markus Allemann präsentierten anschließend deren Analyse zum Thema «volkswirtschaftliche Aussichten und deren Auswirkungen auf die Anlagepolitik». Nach Ansicht von Nicolas Peter, Leiter Investments & Banking der Aquila AG, wird die Inflation auch über die nächsten Monate das dominierende Thema an den Finanzmärkten bleiben. Entsprechend wird die US-Notenbank Fed an ihrem Zinserhöhungspfad vorerst weiter festhalten.

Die große Frage ist, ob es die Fed schafft, die Inflation unter Kontrolle zu bekommen ohne das Wirtschaftswachstum abzuwürgen. Bereits deuten einige Indikatoren auf eine Verlangsamung des Wirtschaftswachstums hin. Gemäß den



Farbtupfer: Künstlerin Lisette H. Ecker mit Rudolf Roth: sda.

Analysen der Aquila AG ist es deshalb wahrscheinlich, dass die US-Notenbank bereits im kommenden Jahr von ihrem restriktiven Kurs abkommen könnte. Ein weiterer Anstieg der Renditen von europäischen und US-Staatsanleihen dürfte von den aktuellen Niveaus begrenzt sein. Die Volatilität an den globalen Aktienmärkten wird auch in den kommenden Monaten hoch bleiben. Für langfristig orientierte Investoren eröffnet das aktuelle Umfeld aber Chancen, Positionen in attraktiv bewerteten Qualitätsunternehmen aufzubauen.

Dr. Markus Allemann greift auf seine langjährige Erfahrung als geschäftsleitende Führungskraft im Private Banking, als Analyst und als Präsident einer großen Pensionskasse zurück. Seine Bilanz: Ereignisse wie Pandemie, Kriege und makroökonomische Schocks sind fast nicht planbar, zeitlich sowie so nicht. Das heißt, man muss in der Wahl der eigenen Anlagestrategie die Qualität der Produkte und die Langfristigkeit der Investitionen stark gewichten. Investieren, nicht spekulieren. Die Vergangenheit hat klar bewiesen, dass unerwartete Ereignisse zwar oft eine Schockreaktion an den internationalen Finanzmärkten auslösen, diese aber nie lange wirken. Wer solche Ereignisse mit Geduld übersteht, wird am Ende immer besser dastehen, als Anleger, die in Panik handeln. Wer mit seinen Anlagen nicht gut schlafen kann, sollte sich überlegen, ob es nicht besser wäre, davon abzulassen und andere Anlagermöglichkeiten suchen.

Danach erläuterte Rudolf Roth kurz und knapp seine persönliche Einschätzung. Dem gegenwärtig unsicher erscheinendem Umfeld würde der unabhängige Vermögensverwalter mit seinem bewährten Anlagekonzept begegnen und in erster Priorität auf Sicherheit und Kapitalerhalt setzen. Nach dem Motto «lieber ein einschätz-

bares Risiko, als eine vermeintliche Sicherheit», zöge er allerdings eine gute Aktie sicherlich weiter einer Anleihe vor, obschon Aktien auch nach der aktuellen Korrektur immer noch nicht ganz günstig seien. Auf die Frage, ob es sich lohne, weiter auf Aktien zu setzen, entgegnete Roth: «Um den Lebensstandard und die Altersvorsorge zu sichern, kommen wir nicht um Aktien herum. Deren Anteil hängt aber von der individuellen Risikotoleranz und der Anlagestrategie ab. Doch wie es in den dunklen Tagen galt, nicht die Erinnerung an die hellen zu verlieren, sollten Anleger nun die Risiken am Aktienmarkt nicht komplett außer Acht lassen und auch einmal an Kapitalschutz denken. Mangels Anlagealternativen könnten Sachwerte wie Aktien aber wohl bald wieder zulegen.

## US Life Settlements – alternative Erträge

Im Anschluss stellte Dr. Rainer Grüning von der Plenum Investments AG den Anwesenden die noch wenig bekannte Anlageklasse US Life Settlements vor, die sich durch attraktive Erträge und fehlende Korrelation mit den Ereignissen an den übrigen Finanzmärkten auszeichnet.

Die erwartete Rendite für den Anleger beträgt im aktuellen Marktumfeld 7-9 Prozent p.a. in USD und dies bei sehr tiefen Wertschwankungen.

## Bergwasser-Kaviar aus der Schweiz

Oona – 'der Einzige', abgeleitet aus dem Keltischen, steht dieses Wort für die Einheit, das Einzige, das Außergewöhnliche. Dies war der Aufhänger von Dr. Paul-Daniel Sindilariu, europäischer Aqualkultur Experte vom Tropenhaus Frutigen.

Auf sehr spannende Art und Weise machte er eine Reise durch die

Geschichte dieser einzigartigen Fischzucht aus dem Berner Oberland und führte das Publikum in die Welt des einzigen Schweizer Bergwasser-Kaviars ein. Begleitet wurde der Vortrag durch eine professionelle Kaviarverkostung von Heinrich Stehli, Sales Director.

Nach dem köstlichen und gediegenen Dinner beendeten die Organisatoren zu später Stunde den spannenden und gemütlichen Abend und wollten es an dieser Stelle nicht unterlassen, sich noch einmal ganz speziell bei den großzügigen Sponsoren und Referenten zu bedanken und dies insbesondere beim Chocolatier Läderach, der den Abend reichlich mit seiner Degustation versüsste.

Angesichts des erfreulichen Erfolges wird der nächste Marbella-Round-Table im Mai 2023 wieder in Marbella stattfinden – dann sicherlich auch wieder unter einem sinnigen Motto und mit spannenden Themen und Referenten.

Am Vorabend des Roundtables wird auch im kommenden Jahr wieder das gesellige «ARP & Friends Padel-Plauschturnier» bei Manolo Santana veranstaltet. Das Treffen der Sponsoren und Geschäftspartner erfreut sich großer Beliebtheit und neben den sportlichen Herausforderungen steht



Kaviarverkostung: sda.



ARP feiert in diesem Jahr ihr 20-jähriges Bestehen: sda.